



Pressemitteilung

STADA und Sanofi schließen Vertriebsvereinbarung für Consumer Healthcare in ausgewählten europäischen Ländern

- Sanofi wird sein Consumer-Healthcare-Portfolio künftig in 20 europäischen Ländern über STADA vertreiben, darunter Skandinavien, die Niederlande, Irland, Bulgarien und das Baltikum, der Balkan sowie Slowenien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina und Montenegro.
- Die Vertriebsvereinbarung demonstriert STADAs Go-to-Partner-Status im europäischen Healthcare-Markt durch die Stärkung des Consumer-Healthcare-Portfolios mit mehreren attraktiven Marken
- Das Abkommen umfasst 20 Länder und folgt nur wenige Tage nach der Vereinbarung mit Sanofi über den Erwerb von 16 Marken im Bereich Consumer Healthcare in europäischen Ländern wie Frankreich, Deutschland, Italien, Polen und Spanien

Bad Vilbel, 27. Juli 2021 – STADA und Sanofi haben eine Vertriebsvereinbarung geschlossen, wonach STADA ab November 2021 das Portfolio etablierter Consumer-Healthcare-Marken von Sanofi in 20 Ländern in Europa vertreiben und vermarkten wird. Das Abkommen umfasst Dänemark, Finnland, Island, Norwegen und Schweden sowie die Niederlande, Irland, Malta und Bulgarien. Ebenfalls gehören die baltischen Staaten Estland, Lettland und Litauen sowie Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien und Slowenien dazu.

Zur Vereinbarung gehören etwa 50 etablierte Consumer-Healthcare-Marken, die derzeit von Sanofi in diesen Gebieten vermarktet werden. Dazu zählen unter anderem Allegra, Bisolvon, Dulcolax and Essentiale Forte N in Indikationsgebieten wie Allergie, Husten und Erkältung, Dermatologie, Verdauungsstörungen sowie Schmerz, Vitamine, Mineralien und Nahrungsergänzungsmittel.

Vorstand: Peter Goldschmidt (CEO) / Dr. Wolfgang Ollig / Simone Berger / Miguel Pagan Fernandez
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Günter von Au



STADA wird ihre starke Marktpräsenz in diesen 20 Ländern nutzen, um die Produkte dort zu vertreiben.

Diese Vertriebsvereinbarung folgt kurz nach der Ankündigung einer separaten Transaktion, bei der STADA 16 etablierte Marken von Sanofi in europäischen Ländern wie Frankreich, Deutschland, Italien, Polen und Spanien erwerben wird¹.

Paul Martingell, Head of Consumer Healthcare GBU Europe bei Sanofi, erläuterte die Attraktivität der jüngsten Vereinbarung mit STADA: „Diese langfristige, strategische Vereinbarung ist ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg von Sanofi Consumer Healthcare im Rahmen unserer strategischen Säule ‚Cutting & Embracing Complexity‘. Sie ermöglicht es, uns noch stärker auf unsere ‚Must Win‘- und ‚Stronghold‘-Gebiete und -Marken zu konzentrieren. Wir freuen uns, dass wir mit dem Vertriebsnetzwerk und der Präsenz von STADA in den von dieser Vereinbarung betroffenen Ländern weiterhin die Möglichkeit haben, die Marken noch stärker zu machen und den Verbrauchern den Zugang zu unserem bewährten Markenportfolio zu sichern. Wir sind zuversichtlich, dass diese Zusammenarbeit für beide Unternehmen sowie für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen in diesen Märkten eine Win-Win-Situation sein wird.“

Volker Sydow, Global Head of Consumer Healthcare bei STADA, erläutert: „Diese breit angelegte Marketing- und Vertriebsvereinbarung mit Sanofi ist ein weiterer Beweis dafür, dass STADA in Europa zunehmend ein Go-to-Partner für Consumer Healthcare ist. Mit STADAs strategischem Consumer-Healthcare-Fokus auf Local-Hero-Marken sind wir zuversichtlich, dass wir das richtige Maß an Unterstützung, Engagement und Agilität bieten können, um diese Marken auf die nächste Stufe zu heben.“

¹ [Sanofi streamlines Consumer Healthcare portfolio in Europe with divestiture of 16 brands to STADA - Sanofi; STADA further grows European Consumer Healthcare portfolio | STADA](#)

Vorstand: Peter Goldschmidt (CEO) / Dr. Wolfgang Ollig / Simone Berger / Miguel Pagan Fernandez
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Günter von Au



„Consumer Healthcare spielt neben verschreibungspflichtigen Generika und Spezialpharmazeutika eine zentrale Rolle in der strategischen Ausrichtung von STADA“, erklärte Sydow. „STADA gehört bereits heute zu den fünf umsatzstärksten Consumer-Healthcare-Anbietern in Europa. Diese Position stärken wir durch eine Kombination aus organischer Expansion mit Hilfe von Line-Extensions und Markeneinführungen in zusätzlichen Märkten sowie anorganischem Wachstum, zu dem die jüngsten Akquisitionen von Walmark und der Erwerb eines Portfolios ausgewählter Consumer-Healthcare-Marken von GlaxoSmithKline im vergangenen Jahr zählen.“

Über die STADA Arzneimittel AG

Die STADA Arzneimittel AG hat ihren Sitz im hessischen Bad Vilbel. Das Unternehmen setzt auf eine Drei-Säulen-Strategie bestehend aus Generika, Spezialpharmazeutika und verschreibungsfreie Consumer Healthcare Produkte. Weltweit vertreibt die STADA Arzneimittel AG ihre Produkte in rund 120 Ländern. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte STADA einen Konzernumsatz von 3.010,3 Millionen Euro und ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 713,3 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2020 beschäftigte STADA weltweit 12.301 Mitarbeiter.

Weitere Informationen für Journalisten:

STADA Arzneimittel AG
Media Relations
Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 (0) 6101 603-165
Fax: +49 (0) 6101 603-215
E-Mail: press@stada.de
Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de/presse

Weitere Informationen für Kapitalmarktteilnehmer:

STADA Arzneimittel AG
Investor & Creditor Relations
Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 (0) 6101 603-4689
Fax: +49 (0) 6101 603-215
E-Mail: ir@stada.de
Oder besuchen Sie uns im Internet unter www.stada.de/investor-relations

Vorstand: Peter Goldschmidt (CEO) / Dr. Wolfgang Ollig / Simone Berger / Miguel Pagan Fernandez
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Günter von Au